ConSeal
CS 510

Hohlkehlensperrmörtel HKS

Schnell abbindender Dichtspachtel für Egalisierungen, Vordichtungen und Hohlkehlenausbildungen unter Abdichtsystemen

Produkteigenschaften
- schnell abbindend

Spezielle Produktvorteile
- wasserundurchlässig, faserarmiert

Anwendungsbereiche
- als Untergrundvorbereitung bei Abdichtungen
- als Vordichtung und Egalisierung
- für die Hohlkehlenausbildung

Anwendungsgebiet

ConSeal CS 510 Hohlkehlensperrmörtel HKS ist ein schnellabindender, faserarmierter, hydraulisch abbindender, wasserundurchlässiger Werk-Trockenmörtel und Dichtspachtel zur Herstellung von Hohlkehlen im Übergangsbereich Wand/Boden oder im Wand/Wand-Anschluß. Ebenfalls können Fehlstellen im Beton oder Mauerwerk verschlossen werden und flächige Egalisierungsspachtelungen und Vordichtungen ausgeführt werden. Nach der Aushärtung kann **ConSeal CS 510 Hohlkehlensperrmörtel HKS** mit Abdichtungsmaterialien wie beispielsweise Bitumendickbeschichtungen PMBC, mineralischen Dichtungsschlämmen, Flüssigabdichtungen und dergleichen überarbeitet werden.

Eigenschaften
- hydraulisch abbindend, kunststoffvergütet, haftsicher, faserarmiert
- wasserundurchlässig
- beschleunigt abbindend
- frost- und alterungsbeständig
- chromatarm nach TRGS 613

Untergrund

Fest, tragfähig, frostfrei und frei von Verunreinigungen sowie lockeren und haftmindernden Bestandteilen, ggf. Sinterschicht entfernen. Soweit vornässen, dass zum Zeitpunkt des Auftrages von **ConSeal CS 510 Hohlkehlensperrmörtel HKS** ein mattfeuchter Untergrund vorliegt. Als Untergründe geeignet sind Beton, Zementestrich, Ziegel- und Kalksandsteinmauerwerk und griffiger Naturstein.

Verarbeitung

ConSeal CS 510 Hohlkehlensperrmörtel HKS je nach gewünschter Konsistenz mit ca. 4,5 - 5,5 Liter Wasser : 25 kg Pulver anmischen. Das Anmachwasser wird vorgelegt und das Mörtelpulver mit einem Rührwerk kräftig einrühren, bis eine knollenfreie homogene Mörtelkonsistenz entsteht. Nach einer Reifezeit von ca. 2-3 Minuten nochmals kurz aufrühren.
Der Auftrag erfolgt mit einer Glättkelle oder dgl.
Zur Herstellung der Hohlkehle wird zunächst eine Haftbrücke, bestehend aus **ConSeal CS 510 Hohlkehlensperrmörtel HKS** in schlämmfähiger Konsistenz, auf mattfeuchtem Untergrund, vorzulegt. Darauf wird dann frisch in frisch die Kehlausbildung mit standfestem **ConSeal CS 510 Hohlkehlensperrmörtel HKS** aufgebaut. Das vorgelegte Material mit geeignetem Werkzeug (z.B. Hohlkehlenschlitten) ausrunden.
Nicht bei Regen, starkem Wind, Schnee, Frost sowie bei Luft- und Untergrundtemperaturen unter + 5 °C und über + 25 °C verarbeiten.

Sicherheitshinweis

CS 510 HKS ist aufgrund seines Zementgehaltes alkalisch. Haut- und Augenkontakt vermeiden. Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen. Bei Berührung mit den Augen sofort mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.
Das Produkt ist nur für gewerbliche Fachverarbeiter bestimmt.

Technische Daten			
Schüttdichte	ca. 1,55 kg/l	Mischungsverhältnis	ca. 4,5-5,5 L Wasser : 25 kg Pulver
Nassrohdichte	ca. 1,95 kg/l	Reifezeit	ca. 2-3 Minuten
Überarbeitbar	nach ca. 2 Stunden*	Verarbeitungszeit	ca. 30 Minuten*
Verbrauch Schichtdicke	ca. 1,8 kg/mm je m² ca. 3 kg/m Kehle (R 4-5 cm) bis ca. 10 mm flächig	Temperatur bei Verarbeitung	+5°C bis +25°C Objekt und Luft
		Lieferform	25 kg Sack
Lagerung	trocken, im original verschlossenen Gebinde mind. 6 Monate		

* Bei +20°C und 65% rel. Luftfeuchtigkeit. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern diese Werte entsprechend.

Mit Erscheinen dieses Merkblattes sind alle vorherigen Versionen ungültig. Bitte immer aktuelles Merkblatt unter www.conseal.de verwenden. Wir behalten uns technische Änderungen im Zuge von Weiterentwicklungen vor. Die Angaben und anwendungstechnische Empfehlungen machen wir nach besten Wissen, basierend auf unseren Erfahrungen und den derzeitig aktuellen wissenschaftlichen und praktischen Erkenntnissen. Diese sind unverbindlich und begründen keine vertraglichen Rechtsverpflichtungen oder sonstige Verpflichtungen. Da die richtige und damit erfolgreiche Anwendung und Handhabung der Produkte nicht unserer Kontrolle unterliegt, können wir dafür nicht gewährleisten. Es sind immer die entsprechenden einschlägigen Regelwerke und Richtlinien, sowie die allgemein anerkannten Regeln zu beachten. Der Käufer und Anwender unserer Produkte ist hiermit nicht entbunden, eigenverantwortlich die Eignung der Produkte und Systeme für den vorgesehenen Verwendungszweck und die vorhandenen Bedingungen zu prüfen. Die technischen Angaben basieren auf Laborprüfungen und können in der Praxis davon abweichen. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

ConSeal Spezialbaustoffe GmbH · Stolpener Landstr. 2 b · D-01833 Stolpen · Germany
Tel: +49 35973-295066 · Fax: +49 35973-295077 · E-Mail: profi@conseal.de · www.conseal.de

510